

Aktions-Auftakt

Codierte Räder sind meist vor Diebstahl sicher

Von unserem Redaktionsmitglied HANS-JÖRG KRANEBURG

Kreis Warendorf / Warendorf (gl). „Codierte Fahrräder werden in der Regel nicht gestohlen...“

„Fahrraddiebstahl ist das häufigste Delikt im Kreis...“

„Dann noch mit einem guten Schloss versehen...“

von der Kriminalprävention, auch an dieser Stelle nicht zu sparen. 14 000 Fahrräder sind seit Beginn der Aktion 1997 bereits mit Nummerncodes versehen worden.

Für die Arbeitsförderungsinitiative Horizonte zählt sich der Einsatz doppelt aus. Dort werden die Mitarbeiter – in der Regel ehemalige Langzeitarbeitslose – durch die Tätigkeit an den ersten Arbeitsmarkt herangeführt.



Machen Werbung für die Code-Nummer zu Schutz vor Fahrraddiebstahl: (v. l.) Warendorfs Bürgermeister Jochen alter, Willi Ohlmeier, Nikolay Jakuschewski, Heiner Stüwe (alle Horizonte), Jürgen Gausebeck (Kriminalprävention), Landrat Dr. Olaf Gericke, Dr. Ralf Thorwirth (Geschäftsführer Horizonte, Susanne Dirkorte-Kukuk und Norbert Caspar (Polizei).

Termine

- Die weiteren Termine der Fahrradcodieraktion: Samstag, 8. Mai, von 9 bis 16 Uhr in Oelde, Möbellager Lindenstraße. Sonntag, 16. Mai, von 11 bis 18 Uhr in Ennigerloh, Okomarkt, Geiststraße. Donnerstag, 27. Mai, von 13 bis 18 Uhr in Beckum, Kleinewiese & Geske, Kirchplatz 9. Donnerstag, 10. Juni, von 13 bis 18 Uhr in Ahlen, Provinzial Rasfeld, Weststraße 110. Sonntag, 13. Juni, von 12 bis 18 Uhr in Beelen, Beelener Pfarrfest, Greffener Straße 2. Donnerstag, 24. Juni, von 13 bis 18 Uhr in Sassenberg, Mühlenplatz. Donnerstag, 8. Juli, von 13 bis 18 Uhr in Oelde, Möbellager, Lindenstraße 39. Donnerstag, 22. Juli, von 13 bis 18 Uhr in Telgte, Rathaus, Baßfeld 4-6. Donnerstag, 5. August, von 13 bis 18 Uhr in Ennigerloh, Verein Horizonte, Westkirchener Straße 90. Donnerstag, 19. August, von 13 bis 18 Uhr in Albersloh, Provinzial Hellmann, Kirchplatz 10. Donnerstag, 2. September, von 13 bis 18 Uhr in Wadersloh, Provinzial Luhmann & Niehuser, Wilhelmstraße 16. Sonntag, 12. September, von 14 bis 18 Uhr in Beckum, Polizeiwa- che, Kettelerstraße 8. Donnerstag, 16. September, von 13 bis 18 Uhr in Ahlen, Möbellager Ahlen, Beckumer Straße 61. Donnerstag, 30. September, von 13 bis 18 Uhr in Ostbevern, Rathaus, Andreasstraße. Donnerstag, 14. Oktober, von 13 bis 18 Uhr in Beckum, Kleinewiese & Geske, Kirchplatz 9. Donnerstag, 28. Oktober, 13 bis 18 Uhr in Warendorf, Marktplatz.

Hintergrund

2444 Fahrräder wurden im vergangenen Jahr im Kreisgebiet entwendet (2008: 2457). Damit ist

der Fahrraddiebstahl das am häufigsten vertretene Delikt in der Kriminalstatistik. Der Anteil an

den Gesamtstraffällen beträgt fast 17 Prozent. Die Aufklärungsquote lag 2009 bei 16,41 Prozent.

Notzbeck

Abschied der „Kabarettheroen“

Kreis Warendorf / Stromberg (gl). Noch bis Sonntag, 2. Mai, hat die Sonderausstellung „Kabarettheroen aus Westfalen“ im Museum für Westfälische Literatur auf dem Kultur- gut Haus Notzbeck in Oelde-Stromberg ihre Pforten geöffnet.

Retrospektive



Ungewöhnliche, künstlerische Zusammenarbeit: Am Sonntag, 2. Mai, wird um 11.30 Uhr eine Ausstellung mit Werken von Albert und Edith Stüwe in der Alten Brennerei in Ennigerloh eröffnet.

Stuwe-Ausstellung öffnet am Sonntag

Kreis Warendorf / Ennigerloh (art). Am Sonntag, 2. Mai, wird um 11.30 Uhr eine Ausstellung mit Werken von Albert und Edith Stüwe in der Alten Brennerei in Ennigerloh eröffnet. Es ist die erste retrospektive Ausstellung der Künstlerpaars, die die ungewöhnliche und fruchtbare künstlerische Zusammenarbeit der Eheleute widerspiegelt.

und Freundeskreis Albert Stüwe. Die Ausstellung ist in der Zeit vom 2. bis 24. Mai, samstags und sonntags von 14 bis 18 Uhr, in der Alten Brennerei zu sehen. In diesem Rahmen finden zwei Sonderveranstaltungen statt. Am Eröffnungstag wird es eine Konzertesung ab 18 Uhr geben. Künstler Peer Stüwe (Texte Musik, Gesang, Gitarre) und seine Band „3Mann+1e“ – Maria Bülter (Gesang), Willi Kleigrewe (Gitarre, Gesang) und Hermann Ueding (Bass, Gesang) – tragen Musik und Lyrik vor. Edith Barth vom Verein Alte Brennerei liest im Wechsel mit Musik Lyrik von Albert Stüwe. Ein kunstgeschichtlicher Vortrag von Wolfgang Türk ist am Donnerstag, 20. Mai, ab 20 Uhr in der Alten Brennerei zu hören. Im Anschluss wird der Film „Albert Stüwe“ von Heinz Westhoff gezeigt.

Kurz & knapp

Entspannungstage für Frauen bietet die LVHS in Freckenhorst von Donnerstag (Christi Himmelfahrt) bis Sonntag, 13. bis 16. Mai, an. Infos unter 02581 / 9458232

Versammlung

JU wählt neuen Kreisvorstand

Kreis Warendorf / Ahlen (gl). Die Junge Union lädt für Mittwoch, 5. Mai, ab 19.30 Uhr in das ASG-Clubheim, Otto-Schott-Straße 12 in Ahlen (am Sportpark Nord), zur Mitgliederversammlung ein. Auf der Tagesordnung stehen Neuwahlen zum JU Kreisvorstand sowie Vorträge der CDU-Landtagskandidaten, Astrid Birkhahn und Bernhard Recker (MdL) zum Thema „NRW muss stabil bleiben“.

Job-Angebote

BA warnt vor unseriösen E-Mails

Kreis Warendorf (gl). Die Agentur für Arbeit warnt vor unseriösen Job-Angeboten per E-Mail. Seit einiger Zeit erhielten Internet-Nutzer immer wieder E-Mails, die einen lukrativen Job versprechen würden. Meist würden Firmen mit Sitz im Ausland als Ansprechpartner genannt, heißt es in der Pressemitteilung. Die Absender dieser E-Mails seien teilweise unklar oder würden falsche Identitäten verwenden. In einem aktuellen Fall habe der Absender sogar behauptet, er habe die Daten des Adressaten von der Bundesagentur für Arbeit (BA) erhalten und wende sich daher an die „lieben Arbeitsuchenden“.

weist daher darauf hin, dass sie niemals in einem Zusammenhang mit derartigen E-Mails steht, unabhängig davon, was die Absender behaupten. Bei diesen Mails handele es sich um Spams, vermutlich mit dem Ziel, an reale Nutzerdaten zu gelangen. Möglicherweise enthielten die Mails auch Viren oder Trojaner, die den Computer des Nutzers gefährden könnten. Der Bundesagentur sei kein einziger Fall bekannt, bei dem hinter derartigen Mails ein seriöses Angebot gestanden hätte: „Wir raten daher, unaufgefordert erhaltene E-Mails, die eine Arbeit versprechen, ungelesen zu löschen“, heißt es in der Mitteilung.

Sparkassen-Beirat



Knop neuer Vorsitzender

Münster/Kreis Warendorf. Zum neuen Vorsitzenden des Beirates der Sparkassen Münsterland Ost wurde jetzt der Oelder Bürgermeister Karl-Friedrich Knop (2. v. l.) gewählt. Er löst damit seinen Vorgänger Helmut Preidexen ab.

Der Beirat unterstützt und berät den Vorstand der Sparkasse. Es gratulierten (v.l.): Landrat Dr. Olaf Gericke, Münsters Oberbürgermeister Markus Lewe sowie der Sparkassen-Vorstandsvorsitzender, Markus Schabel.

Antrag

Sofortprogramm für Straßen

Kreis Warendorf / Warendorf (gl). Mit dem CDU-Antrag auf ein Sofortprogramm des Kreises zur Beseitigung der Winterschäden an den Straßen beschäftigt sich am Dienstag, 4. Mai, der Bauausschuss des Kreistags in öffentlicher Sitzung. Sie beginnt um 9 Uhr im Ausschusszimmer des Kreishauses, Waldenburger Straße in Warendorf.

Vernetzung gelobt

Elke Duhme führt weiter die Frauenunion

Von unserer Mitarbeiterin ANGELIKA KNÖPKER

Kreis Warendorf / Vorhelm (gl). Elke Duhme steht auch weiterhin an der Spitze der Kreis-Frauenunion. Im Rahmen ihrer Jahreshauptversammlung am Mittwochabend bei „Pelmeke“ wählten die Mitglieder die Telgterin erneut zu ihrer Vorsitzenden. Stellvertreterinnen sind Dr. Birgit Schneider aus Oelde und Annette Storck aus Ostbevern. Das Amt der Pressesprecherin übernimmt Ute Biengräber-Kullmann aus Ennigerloh. Für das

Amt der Schriftführerin und ihrer Stellvertreterin wählten die Mitglieder Nicole Becker und Karin Samson aus Ahlen. Die Ahlener sind auch als Beisitzerinnen stark im Vorstand vertreten. Die zu nächst geplanten 16 Sitze reduzierten sie auf zehn. Gewählt wurden: Renate Becker, Beckum, Astrid Birkhahn, Everswinkel, Beate Ossensbrink, Ahlen, Sabine Ottenberg, Ahlen Rita Pöppinghaus-Voll, Ahlen, Gertrud Schulze-Westerath, Oelde, Christa Struppe, Everswinkel, Petra Weigmann, Westbevern und Cornelia Wichert, Telgte. Die frühere

Vorsitzende Heti Beck aus Ennigerloh lehnte eine Wiederwahl in den Beirat ab. Vor den Neuwahlen unter Federführung der Bezirksvorsitzenden Münsterland Elke Müller hatte Elke Duhme die zurückliegenden zwei Jahre Revue passieren lassen. „Sie waren geprägt von Wahlen und zahlreichen Aktivitäten“, zog sie Bilanz und lobte die Vernetzung mit den Kreisverbänden. Das geballte und gemeinsame Auftreten habe die Position gestärkt. Besonders erfreut zeigte sie sich, dass mit Astrid Birkhahn erstmals eine Frau als

Kandidatin für den Landtag aufgestellt worden ist. Die Direktorin am Studienseminar sagte in einer persönlichen Ansprache allen Dank für die Unterstützung. In ihrem Referat nannte sie die Bildungspolitik als Schwerpunkt und machte einmal mehr deutlich, dass die Christdemokraten am dreigliedrigen Schulsystem festhalten. Weitere Themen der Kandidatin waren die Wirtschaftspolitik mit der Forderung nach Bürokratieabbau und Stärkung des Mittelstandes sowie die Energie- und Umweltpolitik.



Verjüngt hat sich der Vorstand des Kreisverbandes der Frauenunion. An die Spitze wählten die Mitglieder bei der Versammlung erneut Elke Duhme aus Telgte. Bild: Knöpker